

Am 21. und 22. Januar 2013 präsentiert die Konrad-Adenauer-Stiftung in der Akademie die Ausstellung

„DE GAULLE – ADENAUER: WEGBEREITER DEUTSCH-FRANZÖSISCHER FREUNDSCHAFT“

der Fondation Charles de Gaulle und der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus.

Diese Ausstellung hebt Folgendes hervor:

- Eine deutsch-französische Geschichte: Anhand der sich kreuzenden Lebenswege der beiden großen Staatsmänner reist der Besucher durch das 20. Jahrhundert.
- Eine deutsch-französische Freundschaft: Die Ausstellung verbindet das erste private Treffen in Colombey-les-deux-Eglises am 14. September 1958 mit den Staatsbesuchen von Adenauer in Frankreich im Juli 1962 und von De Gaulle in Deutschland im September 1962 und dem Élysée-Vertrag vom 22. Januar 1963.

Die Ausstellung trägt dazu bei, die Geschichte und die Herausforderungen des „deutsch-französischen Paares“ zu verstehen: Vom Willen zur Aussöhnung und zum gegenseitigen Verständnis von Bundeskanzler Konrad Adenauer und Staatspräsident Charles de Gaulle bis zur heutigen alltäglichen Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Ländern wird die besondere Beziehung zwischen Frankreich und Deutschland nachvollziehbar.

Veranstaltungsort
Akademie der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin
Telefon: 030/ 26996-0

Konzeption 21.01.2013
Dr. Christina Catherine Krause
Referentin
Telefon: 030 26996-3539
Telefax: 030 26996-53539
christina.krause@kas.de

Konzeption 22.01.2013
Rita Schorpp
Kordinatorin
Telefon: 030 26996-3430
Telefax: 030 26996-53430
rita.schorpp@kas.de

Organisation
Verena Holz
Telefon: 030/26996-3238
Telefax: 030/26996-3237
verena.holz@kas.de

Anmeldung
Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Karte verbindlich an. Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Die Konrad-Adenauer-Stiftung darf Sie über weiterführende Informationen zu dieser Veranstaltung per Mail kontaktieren.

Anfahrt
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln Bus Linie 100, 106, 187 oder 200, Haltestelle Nordische Botschaften/Adenauer-Stiftung. Die Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung verfügt über einen barrierefreien Zugang. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn wir Ihnen diesbezüglich unsere Hilfe anbieten können.

www.kas.de



Copyright Bild: Bundesarchiv, B 145 Bild-P106816 / CC-BY-SA

„WELCH GROSSARTIGER FORTSCHRITT IN DER GESCHICHTE DIESER BEIDEN VÖLKER!“

50 JAHRE DEUTSCH-FRANZÖSISCHER FREUNDSCHAFTSVERTRAG

MONTAG | 21. JANUAR 2013

17.00 – 18.30 UHR

DIENSTAG | 22. JANUAR 2013

19.30 – 21.30 UHR

AKADEMIE DER
KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG
BERLIN

„WELCH GROSSARTIGER FORTSCHRITT IN DER GESCHICHTE DIESER BEIDEN VÖLKER!“

50 JAHRE DEUTSCH-FRANZÖSISCHER FREUNDSCHAFTSVERTRAG



Am 22. Januar 1963 unterzeichneten Konrad Adenauer und Charles de Gaulle den „Élysée-Vertrag“. Mit diesem Abkommen über die deutsch-französische Zusammenarbeit legten sie den Grundstein für eine immer engere Kooperation der beiden einstigen „Erbfeinde“ und Kriegsgegner. Die deutsche und die französische Regierung verpflichteten sich zu regelmäßigen Konsultationen in allen wichtigen Fragen der Außen-, Sicherheits-, Jugend- und Kulturpolitik sowie zu regelmäßigen Treffen auf Regierungsebene. Neu war die starke Einbindung der Zivilgesellschaften, die zur Gründung zahlreicher binationaler Institutionen führte.

Ein Blick zurück soll die Leistungen der beiden großen Staatsmänner würdigen. Ein Blick in die Zukunft soll die Herausforderungen und Chancen der Partnerschaft skizzieren. Die deutsch-französischen Beziehungen als „Motor Europas“ stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Wir laden Sie herzlich zu diesen beiden Veranstaltungen ein!

MONTAG, 21. JANUAR 2013

- 17.00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**
Dr. Hans-Gert Pöttering MdB
Präsident des Europäischen Parlaments a.D.
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung
- 17.15 Uhr** **„50 Jahre Élysée-Vertrag – Seine Bedeutung für die deutsch-französische Freundschaft“**
Jean-François Copé
Mitglied der Assemblée nationale
Vorsitzender der Union pour un mouvement populaire (UMP)
- 17.45 Uhr** **„Die Verantwortung von Frankreich und Deutschland für die Europäische Union“**
Peter Hintze MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Stv. Vorsitzender der Europäischen Volkspartei (EVP)

Anschließend: Empfang

DIENSTAG, 22. JANUAR 2013

- 19.30 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
Andreas Kleine-Kraneburg
Leiter der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

„Der deutsch-französische Freundschaftsvertrag“

Interview mit
Pierre Maillard
1959 – 1964 Außenpolitischer Berater von Präsident Charles de Gaulle (Videobeitrag)

- 20.00 Uhr** **„Es waren unsere Großväter“**
Gespräch mit
Konrad Adenauer und Anne de Larouilière

Moderation:
Joël-François Dumont de Vries, Paris

- 20.45 Uhr** **Die deutsch-französischen Beziehungen – Ein Modellfall für Europa**

Diskussion mit

- **Michel Anfrol**
Vorsitzender der Freunde der Charles-de-Gaulle-Stiftung, Paris
- **Prof. Joachim Bitterlich**
Botschafter a.D.
- **Roland Freudenstein**
Head of Research
Centre for European Studies, Brüssel

Moderation:
Carl Graf von Hohenthal
Brunswick Group, Berlin

Anschließend: Empfang

